

# Spurensuche durch die Jahrtausende



Archäologie ist eine faszinierende Wissenschaft. Nirgendwo sonst kommen wir den Menschen früherer Zeiten und den Wurzeln unserer Kultur näher. Die Art und Weise, wie aus teilweise jahrtausendealten Spuren Geschichte und Geschichten rekonstruiert werden, fasziniert. Die Erkenntnisse der Archäologie bestimmen unser Kulturverständnis in hohem Masse und skizzieren Antworten auf ganz grundlegende Fragen unserer Gesellschaft. Wo liegen die Anfänge der Kunst? Seit wann bestattet der Mensch? Welches sind seine ältesten Werkzeuge, seine wichtigsten Werkstoffe? Wie sind Kult und Religiosität im Boden fassbar?

Der Archäologe Reto Marti und der Künstler Bruno Siegenthaler machen sich auf eine poetisch-sinnliche Spurensuche. ZeitSchichten verwebt abstrakte Malerei mit archäologischen Strukturen. Jedes der zwanzig Gemälde wird mit einem kulturgeschichtlichen Thema verknüpft. Lyrische Kurztexte entwerfen ein passendes Stimmungsbild. Und kurze Essays lassen einen in die jahrtausendealte Geschichte der Menschheit eintauchen.

Reto Marti, Bruno Siegenthaler

## **ZeitSchichten**

Themen der Archäologie im Dialog zwischen Kunst und Wissenschaft

Texte von Reto Marti

Bilder von Bruno Siegenthaler

Beiträge von Maria Becker und Hans-Rudolf Meier

**ca. 120 Seiten, farbige Illustrationen, gebunden**

**ca. CHF 39.– / ca. Euro 34.–**

**Erscheint im Herbst 2012**

**978-3-7272-1152-2**



### **Der Künstler**

Bruno Siegenthaler (\*1954) ist in Rheinfelden AG aufgewachsen. Ausbildung zum Hochbauzeichner und Informatiker. Aufenthalte in Südengland und Mexiko.

Autodidaktische Ausbildung und Weiterbildung an der Kunstgewerbeschule Basel. Studienreisen nach Ägypten, Tunesien, Tansania, Indonesien, China, Usbekistan, zahlreiche Ausstellungen im In- und Ausland. Bruno Siegenthaler lebt und arbeitet in Liestal BL.



### **Der Autor**

Reto Marti (\*1962) ist in Diegten BL aufgewachsen. Studium der Archäologie in Basel. Zahlreiche Publikationen mit Schwerpunkt Archäologie des frühen und

hohen Mittelalters. Er ist heute Baselbieter Kantonsarchäologe, Leiter der Fachstelle Archäologie und Museum Baselland, Mitglied der Wissenschaftlichen Kommission der Archäologie Schweiz und lebt in Oberbipp BE.

### **Zielpublikum**

- Kunst- und Kulturinteressierte
- Archäologiebegeisterte
- Menschen, die gerne über das Woher nachdenken